

Mit 360° ins Selbststudium – immersive Lernszenarien selbstgemacht!

Termin:

27./28. Februar 2023
jeweils 9 Uhr bis 17 Uhr

Raum:

WS-A 301
Anfahrtsskizze

Referentin:

Dr. Heike Seehagen-Marx

Veranstalter:

Hochschuldidaktik Universität Siegen
Weidenauer Straße 118, 57068 Siegen

Zahl der Teilnehmer*innen:

max. 12

Akademische Lehreinheiten:

16 AE

Modul und Themenfeld:

I Basis / II Erweiterung
Lehren und Lernen
Studierende Beraten

Kostenbeitrag:

Für Lehrende der Universität Siegen fällt ein Materialkostenbeitrag in Höhe 10,-€ pro 8 AE an.
Für Lehrende einer Mitgliedsuniversität des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW fällt ein Betrag von 50 € je 8 AE an.

Bemerkungen:

Allen Teilnehmer*innen geht rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung eine schriftliche Bestätigung mit weiteren Informationen zu.

Anmeldung:

hochschuldidaktik@zfh.uni-siegen.de

Inhalt:

Immersive Erleben, aktiv Tätigwerden und nachhaltig Lernprozesse fördern. Mit 360° wird das Selbststudium zum Erlebnis und „träges Wissen“ passé. Richtunggebend sind hier niedrighschwellige Technologien und evaluierte didaktische Konzepte.

In diesem Workshop erkunden wir technische und didaktische Konzepte zur Konzeption und Entwicklung von 360° Lernumgebungen. Sie haben die Gelegenheit, ein prototypisches 360° Projekt zu entwickeln und den Einsatz für Ihre Lehre im kollegialen Austausch zu elaborieren.

Lernziele:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- lernen didaktische Grundlagen der Lernmedienproduktion.
- verstehen die Bedeutung von immersiven Lernräumen für die Lehre.
- erkunden Prinzipien zur Gestaltung von Lerneinheiten.
- können ein prototypische 360° Projekt kompetenzorientiert entwickeln.
- können den Mehrwert von immersive Lernumgebungen für Ihre Lehre ableiten.

Zielgruppe:

Diese Veranstaltung richtet sich an alle hauptamtlich und nebenamtlich Lehrende und Dozierende, die Studierende unterrichten, beraten und prüfen.

Teilnehmende sollten ihr eigenes Notebook zur möglichen Installation eines Programmes und eine Internetverbindung zur Verfügung haben.

Methoden: (Präsenz-)Workshop, Infoveranstaltung, Einzel- und Teamarbeit sowie Selbststudium